

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PASEWALK
MIT DARGITZ-STOLZENBURG



AUSGABE Juni - August 2023

Andacht.....	Seite 3
Tauferinnerung.....	Seite 4
Eine Bufdi stellt sich vor.....	Seite 4
Wie es weitergeht	Seite 5
Neuer Konfirmandenjahrgang.....	Seite 5
Kirchenmusik	Seite 6
Ein bisschen Historie.....	Seite 8
Benjamin - Kinderseite	Seite 10
Arbeit mit Kindern	Seite 11
St. Georg & St. Spiritus	Seite 12
Brückenbauer e.V.	Seite 14
Aus der Nikolaischule	Seite 15
Eine spezielle Familienkirche.....	Seite 17
Gruppen & Kreise	Seite 18
Freud & Leid	Seite 20
Gottesdienste	Seite 21
Impressum.....	Seite 23





Andacht

2023 ist Taufjahr! „Auch heute noch ist jede Taufe ein freudiges Ereignis. Ob kleine Kinder getauft werden, Erwachsene oder Jugendliche vor der Konfirmation - durch das Sakrament der Taufe wird ihnen allen zugesprochen: Du gehörst zu Christus, Christus hat dich erlöst. Dieses Versprechen gilt ein Leben lang, weshalb die Taufe auch nur einmal gefeiert wird.“

So steht es auf der Seite der Evangelischen Kirche in Deutschland und lädt ein, in diesem Jahr besonders das Sakrament der Taufe zu bedenken. Die Konfirmanden und Konfirmandinnen in unserer Gemeinde haben das getan. Sie haben sich die Taufschalen unserer Gemeinde genauer angesehen und ihre Symbolik entschlüsselt:

Gefüllt mit Wasser zur Taufe bereit verkündigen die Schalen Gottes Verheißung: Du wirst von allem, was dich von Gott trennt, reingewaschen. Gott setzt einen neuen Anfang, kennt deinen Namen und sagt: Du gehörst ab jetzt zu mir, und ich gehöre zu dir. Daran kann niemand etwas ändern. In den Taufschalen sind verschiedene Abbildungen erkennbar. Die Taube z.B. steht für den Heiligen Geist und verkündigt: Der Heilige Geist Gottes kommt über dich und schenkt dir Glauben. In einer Taufschale ist auch ein Engel abgebildet. Er hält ein neues Kleid bereit. Das Kleid des Christen. Es besteht aus Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Geduld, gegenseitigem Ertragen und der Vergebung, vor allem aber aus Liebe (Kolosser 3, 12-15. Dieses Kleid streifen wir über mit dem Wasser der Taufe und Gottes „Ja“. Schließlich wird ein Licht entzündet, das ein Wort Jesu verdeutlicht: „Ich bin das Licht für die Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Dunkelheit umherirren, sondern er hat das Licht, das ihn zum Leben führt.“ (Johannes 8, 12) Das ist ein großartiges Versprechen! Halt und Orientierung von Anfang an verspricht die Taufe. Darauf kannst du dich verlassen in allen Lebenslagen. Sich daran zu erinnern, lohnt sich; und es gibt viele Möglichkeiten, an das Tauffest zu denken: Fotobücher, Videos von damals, die alten Glückwunschkarten, die Geschenke. Auch Namenstage oder Patentage sind eine gute Gelegenheit, noch einmal über die Taufe nachzudenken und von ihr zu erzählen: Von der Taufe der Kinder oder des Patenkindes, von der eigenen Taufe oder der letzten Taufe im Gemeindegottesdienst. Wir wollen in diesem Jahr Tauferinnerung feiern. Herzliche Einladung zum **Gottesdienst am 25. Juni um 10:00 Uhr in der Marienkirche.**

Ihre Pastorin Jutta Grashof

Tauferinnerung

2023 „Jahr der Taufe“. Zwölf Jahre ist es her, dass die evangelische Kirche in Deutschland das „Jahr der Taufe und Freiheit“ ausrief. Die Gemeinden feierten damals landauf, landab mit Taufgottesdiensten, Gemeindefesten, Ausstellungen und Vorträgen.

In diesem Jahr werden die Gemeinden wieder eingeladen, besondere Veranstaltungen zur Taufe vorzubereiten.

In der evangelischen Kirchengemeinde Pasewalk wird es am 25. Juni einen Tauferinnerungsgottesdienst geben und anschließend ein Beisammensein mit Kuchentafel und Picknick.

Besonders eingeladen sind diejenigen, die sich als Erwachsene haben taufen lassen und Tauferinnerung feiern möchten. Da sie nicht konfirmiert wurden, soll die Tauferinnerung ein Festtag für sie sein.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro bei Frau Rakow an, damit entsprechende Urkunden vorbereitet werden können. 03973 / 213602

Eine Bufdi stellt sich vor

Mein Name ist Olivia Bhandari. Seit 1. Mai bin ich als Bufdi für die Kirchengemeinde tätig. Bufdi ist Umgangssprache für jemanden, der sich beim Bundesfreiwilligendienst engagiert.



Meine Arbeit besteht unter anderem aus dem Sichten und Erfassen von Akten im Kirchenarchiv, das in der Marienkirche untergebracht ist. Ich bin im sächsischen Vogtland geboren und in Rostock aufgewachsen. Seit Januar 2023 lebe ich in Pasewalk. Davor lebte ich in Berlin und Jatznick.

Mit 16 Jahren begann ich die Ausbildung zur Bibliotheksassistentin in Hamburg. Der erlernte Beruf kommt mir bei meiner Arbeit im Archiv zugute.

Meine Hobbys sind Reiten, Badminton, Wandern, und Literatur lesen, die sich mit dem Christentum beschäftigt.

Wie es weitergeht

„Wie geht es weiter?“, fragen in diesen Wochen immer wieder Gemeindeglieder, wenn sie an die Zukunft ihrer Kirchengemeinde denken. Im November 2023 wird Pastorin Jutta Grashof in den Ruhestand verabschiedet, im Februar 2024 Pastor Dr. Johannes Grashof. Die Kirchengemeinden Dargitz-Stolzenburg und Pasewalk bilden seit Jahren einen sogenannten Pfarrsprengel. D.h. sie sind zwei selbstständige Gemeinden mit eigenem Kirchengemeinderat und Haushalt, sie sind aber pfarramtlich verbunden durch eine gemeinsame Verwaltung und durch die Amtsinhaber der Pfarrstellen. Die Kirchengemeinde Jatznick wird nach dem Tod von Pastor Matthias Bohl seit Mai 2022 von Pasewalk aus geleitet. Pastorin Jutta Grashof ist Vakanzverwalterin. Die drei Kirchengemeinderäte Dargitz-Stolzenburg, Jatznick und Pasewalk haben sich auf den Weg gemacht, um einen gemeinsamen Pfarrsprengel zu bilden. So die Synode im November 2023 den Anträgen zustimmt, wird es einen Pfarrsprengel Dargitz-Stolzenburg, Jatznick und Pasewalk geben. Dieser Pfarrsprengel würde zum Sommer nächsten Jahres die Pfarrstellen neu ausschreiben. Wir werden nach der Herbstsynode die Gemeinden bei ihren Gemeindeversammlungen über den Stand informieren.

Neuer Konfirmandenjahrgang

Du möchtest zum Konfirmandenunterricht kommen und kennenlernen, was wir in der Kirche machen? Ein Informationsabend zum neuen Konfirmandenjahrgang, der im Herbst beginnt, findet am Dienstag, den 13. Juni um 18 Uhr in der Marienkirche statt.

Für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht sind weder die Taufe noch eine Kirchenmitgliedschaft der Eltern erforderlich.

Dienstag, den 13. Juni um 18:00 Uhr in der Marienkirche in Pasewalk



Kirchenmusik - Johannespassion

In der diesjährigen Passionszeit konzertierten die Kantoreien Wismar und Pasewalk zusammen mit dem Orchester für Alte Musik Vorpommern in ihren großen gotischen Kirchen mit der Johannespassion von Johann Sebastian Bach. Für alle Beteiligten – Konzertgemeinde, Chöre, Orchester, Solisten und Dirigenten – waren dies zwei sehr besonders schöne Konzerte. Vorausgegangen waren für die Kantoreien ein Probenwochenende bei Wismar und ein Probenstag in Güstrow.



Probenstag in Güstrow

Kirchenmusik - Vorschau

Nun steht der Sommer vor der Tür mit seinen zahlreichen kleinen und großen Konzerten in unseren schönen Kirchen der Städte und Dörfer der Uecker-Randow Region. Erstmals gibt es in diesem Jahr ein vernetztes Programmheft aller Veranstaltungen, das die Konzerte dreier Konzertreihen zusammenführt: den Deutsch-Polnischen Kultursommer, Na Gotykim Szlaku und Dorfkirche-Klingt. Das Programm ist dem Gemeindebrief beigelegt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, Stöbern, Entdecken und natürlich beim Erleben der Konzerte!

Ihr Julius Mauersberger
Kantor



Johannespassion in Wismar



Johannespassion in Pasewalk

Ein bisschen Historie... aus dem Pasewalker Kirchenblatt

Dies ist die Fortsetzung des Textes aus dem Gemeindebrief Dezember 2022 - Februar 2023, Seite 14.

Nr. 57 vom 19.04.1925

Versammlungen: Am Montag, den 20. April, abends 8 Uhr, hat der Gemeindeverein seine monatliche Versammlung in der Aula der höheren Mädchenschule. Herr Direktor Asmus, einer der besten Kenner der Vergangenheit unserer Stadt, hat freundlicher Weise einen Vortrag über das Thema übernommen: Aus der Geschichte Pasewalks.

Gäste sind herzlich willkommen.

Während der Sommermonate beginnt die Bibelstunde am Donnerstagabend in der Aula des Lyzeums wieder abends 8 Uhr.

Nr. 58 vom 26.04.1925

Kirchenforst: In den Tageszeitungen finden sich jetzt wieder viele Berichte über Waldbrände.

Daher beschäftigte sich auch unser Gemeindegemeinderat mit dieser für unsere Kirchenforst wichtigen Frage. Ein achtlos weggeworfenes Streichholz, ein glimmender Zigarren- oder Zigarettenrest kann verhängnisvolle Folgen haben. Deshalb wurde beschlossen, in unserer Kirchenforst das Rauchen lediglich in Waldesruh und auf dem von Waldesruh direkt nach der Prenzlauer Chaussee führenden Fahrwege zu gestatten. Die Forstbeamten haben Anweisung erhalten, nachdrücklichst auf Verfolgung der gesetzlichen Bestimmungen zu halten und Zuwiderhandlungen zur Anzeige zu bringen.

Nr. 59 vom 03.05.1925

Marienorgel: Eine recht unliebsame Entdeckung haben wir an der Orgel unserer Marienkirche gemacht. Herr Kantor Fleischer hatte schon mehrfach darauf hingewiesen, dass in den letzten zwei Jahren der Holzwurm sein Zerstörungswerk in unheimlich rasch fortschreitender Weise an den Holzteilen der Orgel getrieben habe. Bei Gelegenheit der Anwesenheit des Orgelbauers Herrn Tesche, der jetzt im Dienst der Firma Sauer in Frankfurt (Oder) steht, hat in diesen Tagen eine eingehende Untersuchung der Schäden stattgefunden; es hat sich leider herausgestellt, dass

namentlich in den oberen Teilen des Werkes der Holzwurm arg gehaust hat. Alle bisher bekannten und angewandten Mittel, wie das nachhaltige Durchtränken der Holzteile mit gewissen Flüssigkeiten wie Petroleum, sind unwirksam geblieben. Die Orgel in der Marienkapelle ist vor einigen Jahren nachdrücklichst auf ihre Wurmschäden hin behandelt worden, ohne das es etwas genützt hätte.

Es wird unsere Gemeinde interessieren, dass nunmehr der Motor, der die Windzuführung für die Orgel gleichmäßiger regelt, als das mit Menschenkraft möglich ist, eingebaut ist. Bereits am vorigen Sonntag ist der Motor in Tätigkeit getreten, nachdem nunmehr die Ueberlandzentrale in der Lage ist, auch sonntags zwischen 9 und 3 Uhr Strom zu liefern. Die Orgel ist auch wieder neu gestimmt worden, und beabsichtigt Herr Fleischer, am 1. Mai ein Orgelkonzert zu geben, auf welches auch an dieser Stelle empfehlend hingewiesen wird.

Nr. 60 vom 10.05.1925

Gottesdienste: In der Zeit vom 10. bis 16. Mai finden im ganzen deutschen Reiche Kundgebungen zur Bekämpfung des Alkoholmissbrauchs statt. Auch die christlichen Kirchen sind ersucht worden, ihrerseits sich an diesen Veranstaltungen zu beteiligen, indem in dem Gottesdienste am 10. Mai auf die furchtbaren Gefahren des steigenden Alkoholismus in unserem Vaterland hingewiesen wird. Daher wird auch in unserem Gottesdienste am Sonntag, den 10. Mai, vormittags um 8 Uhr und um 10 Uhr von diesen ernsten Dingen die Rede sein. Es wäre sehr erwünscht, wenn möglichst weite Kreise unserer Gemeinde diese Gelegenheit benutzen würden, sich die Augen für diese gewaltige Not öffnen und sich zur Abwehr der uns aufs Aeußerste bedrohenden Gefahren willig machen zu lassen.

Der Gemeindeverein hält seine Monatsversammlung am Montag, den 11. Mai, in der üblichen Weise. Den Vortrag hat Herr Pastor Marzahn übernommen, und zwar über das Thema: Alkohol und innerer Aufbau.

Aus dem Original übernommen: Siegfried Thews



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Die Rettung vor dem Hunger

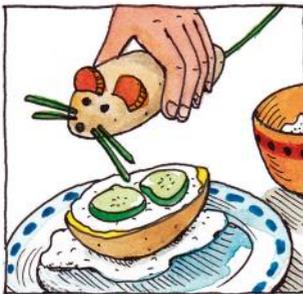
Mose und die Israeliten ziehen ins Heilige Land. Aber in der Wüste gibt es nur Sand und nichts zu essen. Die Israeliten murren: „Sollen wir verhungern?“ Eines Tages hört Mose Gottes Stimme. Abends am Feuer berichtet Mose seinen Leuten: „Gott hat euren Hunger gehört. Er wird für euch sorgen.“



Am nächsten Morgen liegen überall weiße Körner auf dem Boden. Sie schmecken süßlich. Ein Geschenk des Himmels! „Esst sie!“, sagt Mose. „Gott wird von nun an jeden Tag solche Körner schicken.“ Die Frauen rösten die Körner und backen daraus Fladen – hmm, schmeckt wie Honigkuchen! Sie nennen es Manna. Von nun an ist immer genug davon da: „Gott hat uns nicht im Stich gelassen!“, sagt Mose.

Lies nach im Alten Testament: 2. Mose, 16-17

„Wie lange blieben Adam und Eva im Paradies?“, fragt die Religionslehrerin. „Bis zum Herbst!“, antwortet Rosi, „weil dann die Äpfel reif waren.“



Deine Kartoffelmaus

Halbiere eine größere gekochte Kartoffel der Länge nach. Setze die untere Hälfte auf einen Klecks Quark auf deinen Teller und bestreiche sie mit Quark. Schneide Schlitz in die obere Hälfte und gib ihr mit Karottenscheiben, Schnittlauch und Pfefferkörnern ein Gesicht. Setze dann die obere Hälfte auf die untere.

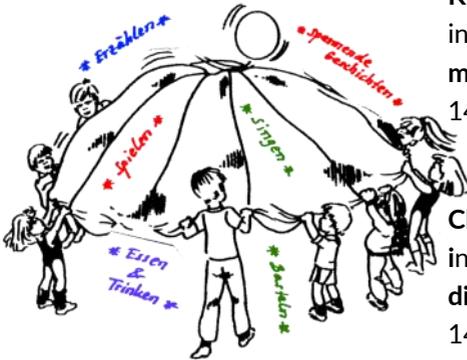
Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: halle-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
 Lösungen: www.loesungen.de



"Siehe, Kinder sind eine Gabe des Herrn, und Leibesfrucht ist ein Geschenk."
 Psalm 127,3

IHR SEID HERZLICH EINGELADEN



Kidsclub* (6 - 12 Jahre)
 in der Friedenskirche, Rothenburger Weg 1
montags
 14.30–15.30 Uhr

Christenlehre* (6 - 12 Jahre)
 in der St. Marienkirche (Raum 3)

dienstags	mittwochs
14.00 - 15.00 Uhr	14.00 - 15.00 Uhr
15.30 - 16.30 Uhr	15.30 - 16.30 Uhr

Morgenkreis
 in der Friedenskirche, Rothenburger Weg 1
donnerstags
 9.00 - 10.00 Uhr
 (für Kinder aus der KiTa "Haus der fröhlichen Jahreszeiten")

Christenlehre* (KiTa) (6 - 12 Jahre)
 im Hort der KiTa „Haus der fröhlichen Jahreszeiten“
donnerstags
 14.00 Uhr

*nicht in den Ferien

ANSPRECHPARTNERIN :

Doreen Gräfenhain
 Mitarbeiterin im gemeindepädagogischen Dienst
 Mobil: 0151 - 569 731 07
 E-Mail: pasewalk-gempaed@pek.de





Am 5. Mai feierte die Geistliche Stiftung St. Georg und St. Spiritus zu Pasewalk seit vielen Jahren das erste Mal wieder ein Stiftungsfest in Pasewalk, im Hotel Am Park. Neben rund 75 Beschäftigten nahmen auch mehrere Mitglieder des Kuratoriums teil, die auch aus Schwerin angereist waren, um das Fest gemeinsam mit dem Vorstand zu begehen und den Dienstnehmern für die schweren Zeiten der letzten Jahre einmal deutlich und vernehmbar ein „DANKESCHÖN“ zu erbringen. Aufgrund der Notwendigkeit des Dienstes in Pflegeheim, der Senioren-Wohngemeinschaft und Pflegedienst konnten leider nicht alle 125 Dienstnehmer am Fest teilnehmen.

Nach der Begrüßung durch der Vorsitzenden des Kuratoriums, Pastor Dr. Johannes Grashof und den Vorstand, Thomas Asendorf, folgten die Ehrungen der langjährig tätigen Beschäftigten. Einige der Geehrten konnten auf mehr als 30 Jahre Dienste am und für die Menschen in den Einrichtungen der Stiftung zurückblicken.



Dem Ansinnen entsprechend gab es neben einem reichhaltigen und guten Buffet auch Livemusik vom Rostocker Quartett „3Satz-Deluxe“. Auch gab es kostenlose Gewinnchancen für das Entenwettschwimmen beim Torgelower Brückenfest mit 700 Gummienten am folgenden Tag. Der Hauptgewinn, ein Reisegutschein im Wert von €500, ging zwar nach Pasewalk, verfehlte jedoch leider den Weg zu den Beschäftigten. Immerhin ein Trostpries, ein Wasserkocher, fand seinen Weg in die Stiftung. Die leitende Schwester des Pflegedienstes, Sr. Antje, kann ihn nunmehr ihr Eigen nennen.

Bis weit nach Mitternacht tanzten und feierten die geladenen Gäste und bei Liedern von „Keimzeit“ und andere bekannten Gruppen war die Tanzfläche stets gut gefüllt.

Gerne können sich Gemeindeglieder unserer und benachbarter Kirchengemeinden in die kostenlose Interessentenliste für die Senioren-Wohngemeinschaft und das Pflegeheim eintragen lassen. Ein besonderes Augenmerk bei der Vergabe der Plätze auf unsere Schwestern und Brüder ist selbstverständlich. Gerne verbindet der Pflegedienst seine pflegerischen und pflegenden Dienste mit der täglichen Essenlieferung aus dem Pflegeheim St. Spiritus.

Auch sind zum Jahresende 2023 planmäßig zwei Stellen in der Küche (Koch/Beikoch) von St. Spiritus neu zu besetzen, da die beiden Dienstnehmer - ebenfalls nach langjähriger Zugehörigkeit - in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Bewerbungen werden per E-Mail erbeten an: mail@sanktspiritus.de

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 5,44-45

Liebt eure Feinde und **betet** für die,
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder** eures
Vaters im **Himmel** werdet. «

Monatsspruch JULI 2023

Veranstaltungshinweise des Brückenbauer e.V.

Veranstaltungsort

Büro der Brückenbauer e.V.
17309 Pasewalk
Neuer Markt 24



Ukraine-Hilfe Sammeltermine

Spenden werden regelmäßig am ersten Montag und am ersten Donnerstag (Werktage) im Monat in den Räumen des Vereins angenommen.

Juni: Do. 01.06. von 16 bis 18 Uhr und Mo. 05.06. von 9 bis 12 Uhr.

Juli: Mo. 03.07. von 9 bis 12 Uhr und Do. 06.07. von 16 bis 18 Uhr.

August: Do. 03.08. von 16 bis 18 Uhr und Mo. 07.08. von 9 bis 12 Uhr.

Sollten Schwierigkeiten bestehen an den festen Terminen Spenden anzugeben, bitte bei der Vorsitzenden, Waltraud Gundlaff, unter der Telefonnummer **039752 - 20929** melden.

Kreativer Montag

Jeden dritten Montag im Monat laden die "Brückenbauer" zum kreativen Treffen ein.

Die Termine sind 19.06., 17.07 und 21.08. von 14:00 bis 16:30 Uhr.

Lesung am Donnerstag, den 15. Juni ab 19 Uhr

"Sybil Gräfin Schönfeldt - Lebenslust aus großen und kleinen Töpfen."
Eine literarische-kulinarische Reise durch ein langes Leben.

Lesung am Donnerstag, den 13. Juli ab 19 Uhr

„Beliebt, berühmt, behindert - Lebenswege außergewöhnlicher Frauen
Teil 2

Lesung am Donnerstag, den 10. August ab 19 Uhr

Dr. Fritz Bauer - Ein Mann kämpft für Gerechtigkeit.
Portrait eines mutigen Menschen.

Aktuelles aus der Nikolaischule



Osterworkshop beim Bauernverband

In Vorbereitung auf die Osterzeit nahmen wir erwartungsvoll das Angebot des Bauernverbandes vom 24. bis 27. März 2023 an. Frau Werner und Frau Reim hatten vielfältige Ostermitmachangebote und Bastelaktionen vorbereitet, die bei unseren Klassen 2 bis 4 gut ankamen. Dabei spielten Naturmaterialien, Tiere, Vögel u.a. eine wichtige Rolle. Insbesondere zum Thema: Huhn und Ei erfuhren unsere Schülerinnen und Schüler viel Wissenswertes und konnten darüber hinaus Ostereier färben, Osternester basteln und ein richtiges Huhn auf den Arm nehmen. Vielen Dank für das Angebot an Frau Werner und Frau Reim. Wir freuen uns auf den nächsten Besuch beim Bauernverband.

gebote an Frau Werner und Frau Reim. Wir freuen uns auf den nächsten Besuch beim Bauernverband.

Ostergottesdienst

Direkt nach den Osterferien feierten wir am 13. April 2023 um 8.00 Uhr unseren Schulgottesdienst in der Sankt-Marien-Kirche. In diesem Gottesdienst drehte sich alles rund um das Ei. Wir sangen und tanzten, hörten die Ostergeschichte, sahen ein Anspiel und teilten frisch gekochte, farbenfrohe Eier. Zum ersten Mal nahmen Viertklässler aus Polen an unserem Schulgottesdienst teil.





Polnische Partnerschule

Fast den kompletten Schultag verbrachte am 13. April 2023 die 4. Klasse der privaten Schule Nr. 1 aus Pyrzyce (Pyrzitz) an unserer Schule. Pyrzyce ist eine Kleinstadt mit ca. 13 Tausend Einwohnern und liegt ca. 120 km von Pasesalk entfernt - nahe Gartz bzw. Schwedt/O. Unsere polnischen Gäste erlebten ge-

meinsam mit unseren Viertklässlern einen Schultag mit Gottesdienst, Frühstück essen, Stadtführung, Sport und Spiel in der Turnhalle. Am Mittagstisch haben sich die Viertklässler verabschiedet und kurz vor der Rückreise unsere Spielgeräte auf dem Schulhof ausprobiert. Es war ein gelungenes erstes Kennenlernen. Gern reisen wir mit unserer 3. Klasse am Kindertag nach Pyrzyce um das schulische Miteinander dort kennenzulernen.



Hände bemalen Wände - Ein Kunstprojekt mit Kindern

Seit April nehmen Schülerinnen und Schüler aus der 1. und 3. Klasse in der Kurszeit am Donnerstag am Kunstprojekt „Hände bemalen Wände“ teil. Das Projekt verfolgt das Ziel, große Wände (2,50m x 1,25m) zu gestalten. Neben den Kurs-

angeboten finden verschiedene ein- und mehrtägige Workshops an verschiedenen Wochenenden statt. Das Projekt wird von Prof. Hartmut Hornung und seiner Frau Marion Hornung geleitet.



Neue Erstklässler besuchen unsere Schule

Am 10. Mai konnten wir unsere neuen Erstklässler begrüßen. 15 Mädchen und 9 Jungen nahmen am Schnuppertag teil und werden im neuen Schuljahr bei uns eingeschult. Frau Belz und Frau Rohde begrüßten unsere neuen Schülerinnen und Schüler und gestalteten für sie ein abwechslungsreiches Stundenprogramm. Darüber hinaus begleitete ein kleiner Fuchs als Maskottchen die Kinder durch den Vormittag.

Riesen Ei zu Ostern

Schüler der Nikolaischule bemalten eines der Rieseneier, die im Rahmen einer Aktion der Stadt Pasewalk den KiTas und Schulen zur Verfügung gestellt wurden. Auf dem Ei wurde die Ostergeschichte wundervoll dargestellt. Das Ei stand auf dem Kirchplatz der Sankt Marienkirche.



Eine spezielle Familienkirche

Der besondere Gottesdienst. In diesem Jahr feiert die Nikolaischule ihr 20jähriges Bestehen. Als evangelische Schule am Ort pflegt sie enge Kontakte zur Kirchengemeinde. Das Jubiläum, wollen wir als Kirchengemeinde mit einem Familiengottesdienst begehen. Wir treffen „Philippus und den Kämmerer“, singen afrikanische Lieder und fragen: „Wo ist Jesus?“.

Herzliche Einladung zur Familienkirche am **Sonntag, den 18. Juni um 10 Uhr, anschließend Kaffeetafel in Sankt Marien.**

GRUPPEN & KREISE

Gruppe	Zeit	Ansprechpartner*in
Gesprächskreis	montags 19:00 Uhr 05.06. 19.06. 03.07. 17.07. 28.08.	Olaf Magath 03973 - 2744365
Kidsclub * Friedenskirche	montags 14:30 - 15:30 Uhr	Doreen Gräfenhain 0151 - 569 731 07
Christenlehre *	dienstags und mittwochs 14:00 - 15:00 Uhr 15:30 - 16:30 Uhr	Doreen Gräfenhain 0151 - 569 731 07
55 plus	donnerstags 14:00 Uhr 22.06. 31.08.	Margrit Werth 03973 - 431349
Seniorenstunde	mittwochs 14:30 Uhr 14.06. 12.07. 02.08.	Birgit Rakow 03973 - 213602
Kantorei *	donnerstags 19:00 - 21:00 Uhr	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
„Pasewalker Singschule“ *	dienstags Lerchenchor (1.-3. Kl.) ab 14:00 Uhr donnerstags Jugendchor ab 14:0000 Uhr	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
Orgel Punkt 12	Freitag 12:00 Uhr 02.06	Julius Mauersberger 0152 - 54500844

Soweit nicht anders angegeben, ist St. Marien der Veranstaltungsort.

Terminänderungen vorbehalten! **Beachten Sie bitte auch die Aushänge.**

* nicht in den Ferien

Gruppe	Zeit	Ansprechpartner
Posaunenchor	mittwochs 18:15 Uhr (Treff in Zerrenthin)	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
Motettenkreis	freitags 19:00 - 20.30 Uhr	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
Frauenfrühstück	donnerstags 9:00 Uhr 08.06.	Heiderose Cymek 0151 - 53356181
Frauenkreis	montags 19:30 Uhr Juni - Ausflug geplant! 31.07.	Pastorin Jutta Grashof 03973 - 441159
Offene Kirche (ganzjährig) (Mai - September)	Mo. - Fr. 14:00 - 16:00 Uhr Sa./So. 14:00 - 17:00 Uhr	Tony Klüver 03973 - 2289540
Fairer Handel	Während der Offenen Kirche, nach den Gottesdiensten, nach und vor Konzerten, und auf An- frage.	Hanelore Zimmermann 03973 - 212477

Soweit nicht anders angegeben, ist St. Marien der Veranstaltungsort.

Terminänderungen vorbehalten! **Beachten Sie bitte auch die Aushänge.**

* nicht in den Ferien

PSALM 63,8

Du bist mein Helfer, und
unter dem Schatten deiner Flügel
frohlocke ich. «

Monatsspruch AUGUST 2023

Im Gemeindebrief unserer Kirchengemeinden werden Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann. Unsere Kontaktdaten finden Sie im Impressum.

Pasewalk - Sankt Marien

Jun 2023	St. Marien	Kollektenbitte
4. Juni	10 Uhr Jubelkonfi mit AM	Bildung und Unterricht
11. Juni	10 Uhr	Posaunenwerk M/V
18. Juni	10 Uhr Familienkirche mit Niko- laischule	Blinden- und Seebehinder- tenseelsorge
25. Juni	10 Uhr Tauerinnerungsgottes- dienst	eigene Gemeinde
Juli 2023	St. Marien	Kollektenbitte
1. Juli	10 Uhr Ökumenischer Kirchentag	Zentrum für Mission und Ökumene
2. Juli	Kein Gottesdienst!	
9. Juli	10 Uhr	Hospiz- und Krankenhaus- seelsorge
16. Juli	10 Uhr	Diakonisches Werk
23. Juli	10 Uhr	Krankenhauseelsorge
30. Juli	10 Uhr	eigene Gemeinde



GOTTESDIENSTE

August 2023	St. Marien	Kollektenbitte
6. August	10 Uhr mit Abendmahl	Aktion Sühnezeichen und Kriegsgräberfürsorge
13. August	10 Uhr	Landeskirchenweite Kollekte
20. August.	10 Uhr	Beratungsstelle für von Gewalt betroffene Frauen
26. August	13:30 Uhr Schulgottesdienst	
27. August	10 Uhr Familienkirche	eigene Gemeinde

KGR-Sitzungen Pasewalk: 27.06.2023

Dargitz - Stolzenburg

	Dargitz	Stolzenburg
Juni 2023		
4. Juni		14 Uhr
Juli 2023		
16. Juli	14 Uhr	
August 2023		
6. August		14 Uhr

KGR-Sitzungen in Dargitz-Stolzenburg: Termine werden zeitnah bekannt gegeben

Terminänderungen vorbehalten!

Quellenangaben zu Bildern & Grafiken:

Grafiken: Lindenberg / Seite 20 (Symbole)

Grafiken: Wendt / Seite 2, 5, 13 (Monatssprüche)

Weitere Fotos & Grafiken privat, Public Domain, oder wie unter den Fotos angegeben.

Hinweis: Wünschen Sie keine weiteren Gemeindebriefe, teilen Sie uns dies bitte telefonisch, schriftlich oder per E-Mail mit. Vielen Dank.

Tel. 03973 / 21 36 02

E-Mail: pasewalk-buero@pek.de

Redaktionsschluss: 11. August 2023

für die **Ausgabe September - November 2023**

Impressum

Herausgeber: KGR der Ev. Kirchengemeinde Pasewalk

Anschrift: 17309 Pasewalk, Große Kirchenstr. 8

Kontakt: **Tel. 03973 / 21 36 02** E-Mail: pasewalk-buero@pek.de

Redaktionsteam: Pastor Dr. Johannes Grashof, Tony Klüver

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Der Gemeindebrief ist kostenlos.

Unser Dank gilt den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet.

V.i.S.P. Dr. Johannes Grashof

Bankverbindung der Ev. Kirchengemeinde Pasewalk:

IBAN: DE68 1505 0400 0335 0151 74

BIC: NOLADE21PSW

Website: www.evangelisch-pasewalk.de

Wir sind für Sie da:

Pastor Dr. Johannes Grashof / Pastorin Jutta Grashof	03973 - 44 11 59
Baustr. 36	
Kantor Julius Mauersberger	0152 - 545 008 44
Küster St. Marien Frank Strelow	0160 - 104 046 5
„Offene Kirche“ St. Marien	03973 - 22 89 540
Tony Klüver	
Gemeindepädagogische Mitarbeiterin	
Doreen Gräfenhain	0151 - 569 731 07
Evangelische Kita, Haußmannstr. 16	03973 - 21 05 31
Nikolaischule, Grünstr. 63	03973 - 22 55 53
Seniorenheim St. Spiritus	03973 - 20 40 0
Am St. Spiritus 11	
Diakonie Pflegedienst	03973 - 20 08 08
Prenzlauer Str. 17	
Friedhof / Dirk Tillack	03973 - 44 11 38
Stettiner Chaussee 12	
Propsteibüro	03973 - 20 49 755
Maylind Dally, Baustr. 5	Fax 03973 - 22 59 91
Grundstückswesen	03973 - 22 86 97
Elke Nolte, Baustr. 5	
Bauwesen	03973 - 20 49 752
Anett Burckhardt, Baustr. 5	Fax 03973 - 22 86 56
Suchtberatung Pasewalk	03973 - 22 99 20
Feldstr. 05	
Pfarrbüro	03973 - 21 36 02
Birgit Rakow Große Kirchenstr. 8	

Öffnungszeiten:

E-Mail: pasewalk-buero@pek.de

Montag und Mittwoch 9 - 12 Uhr

Dienstag 13 - 15 Uhr

Freitag 10 - 12 Uhr

Telefonseelsorge (gebührenfrei) 0800-11 10 11 1 / 0800-11 10 22 2